



**BUNDESWEHR**

# PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum Marine  
Dezernat Pressearbeit

**Rostock, 28. Juni 2019**

Nr. 038/19

## **Internationaler Führungsstab der Deutschen Marine in Rostock nimmt Form an – 13 NATO-Nationen sowie Schweden und Finnland zur Konferenz in der Hanse Kaserne**

**Rostock** – Bereits drei Jahre vor dem Erreichen der ersten Einsatzbereitschaft hat der Prozess der internationalen Personalbesetzung begonnen. Dazu trafen sich vom 26. bis 28. Juni 2019 in der Rostocker Hanse Kaserne 13 NATO-Nationen sowie Schweden und Finnland zu einer ersten Konferenz. Insgesamt sind 25 der 107 Dienstposten im „German Maritime Forces Staff“ (kurz: DEU MARFOR) für internationale Partner vorgesehen. Es sind Dienstposten in den unterschiedlichsten Bereichen. So können sich beispielsweise Offiziere der Partnermarinen in den Bereichen Logistik, Operationsführung oder Manöverplanung einbringen.

Als erste Nationen unterzeichneten Deutschland und Dänemark ein sogenanntes „Technical Arrangement“. Diese Vereinbarung setzt den juristischen Rahmen für die künftige Zusammenarbeit der Marinen beider Länder bei DEU MARFOR.

Während der Konferenz wurden die Teilnehmer zudem über den aktuellen Planungsstand und den weiteren Aufbau von DEU MARFOR bzw. dem Baltic Maritime Component Command (BMCC) informiert. Das BMCC kann der NATO dabei als maritimes Führungskommando für Operationen in der Ostsee und an der Nordflanke des Bündnisses, aber auch in anderen Regionen, zum Zwecke der Landes- und Bündnisverteidigung zur Verfügung gestellt werden.

In einem multinationalen Bündnis wie der NATO ist es sinnvoll auch nationale Führungsstäbe international zu besetzen, um die Interoperabilität, Führungsfähigkeit und Professionalität im Bündnis zu optimieren. Darüber hinaus profitieren alle Partnernationen vom Erfahrungsaustausch, aber auch von einer engeren Kooperation zwischen den Marinen.

An der Konferenz nahmen neben Deutschland und Dänemark auch Estland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Litauen, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Polen, Rumänien, Türkei, Finnland und Schweden teil.



**MARINEKOMMANDO  
PRESSE- UND  
INFORMATIONSZENTRUM**

Kopernikusstraße 1  
18057 Rostock

Telefon: +49 (0) 381 802 51521  
Fax: +49 (0) 381 802 51509

[WWW.MARINE.DE](http://WWW.MARINE.DE)

**MARINE**

### **Hintergrundinformationen**

Mit DEU MARFOR verfügt die Deutsche Marine erstmals über einen nationalen Stab mit internationalem Anteil, der maritime Operationen an der Nordflanke der NATO planen und führen kann.

DEU MARFOR wurde im Januar dieses Jahres in Dienst gestellt. Zur Stärkung der Führungsfähigkeit in der Ostsee und an der Nordflanke leistet die Deutsche Marine einen auch für die NATO und die Landes- und Bündnisverteidigung wichtigen Beitrag. DEU MARFOR bildet in Zukunft den Kernstab für das BMCC, das nach einer Aufstellungs-, Trainings- und Zertifizierungsphase bis 2025 den vollständigen Betrieb aufnehmen soll. Der Kernstab umfasst zunächst rund 100 Soldatinnen und Soldaten. Dieser wurde durch das Personal der drei ehemaligen Einsatzstäbe der Marine in Rostock, Kiel und Wilhelmshaven aufgebaut.